

[View this email in your browser](#)



POSITIVRAT
CONSEIL POSITIF
CONSIGLIO POSITIVO
CUSSEGL POSITIV
POSITIVE COUNCIL

Newsflash POSITIV Dezember/2021

EDITORIAL

Zum Welt-Aids-Tag 2021

Wir melden uns mit einer kleineren Ausgabe zum Welt-Aids-Tag. Ein weiteres Mal geht dieser in einer Corona-Newslawine unter.

Endlich ist die unsägliche Debatte ums Covid-Gesetz vorerst beendet. Noch selten haben wir eine Abstimmungskampagne gesehen, wo es gar nicht um den Inhalt des betreffenden Gesetzes ging – wer will eigentlich keine Wirtschaftshilfen, Überbrückungskredite oder Schutzmassnahmen? Und wir haben eine Regierungspartei, welche seit Anbeginn alles tut, um die Covid-Seuche für ihre Zwecke zu nutzen. Man ruft «Spaltung der Gesellschaft!» und ist selber auf dem Gaspedal der Spalterei. Zweck der Übung: Man will die Unzufriedenen und die Treichler bewirtschaften und im eigenen Wählerstamm behalten. Sogar für einige Kantonalparteien hat die SVP damit den Bogen überzogen.

Dabei hatten es sogar die Abstimmungsemotionen in der Endphase schwer – eine neue Mutation des Coronavirus, genannt Omikron, sorgt seit ein paar Tagen für Aufregung. In Menschen mit geschwächtem Immunsystem kann das Coronavirus SARS-CoV-2 besonders oft mutieren. In Südafrika, wo die Mutation entdeckt wurde, leben sehr viele Menschen mit HIV, die nicht optimal behandelt sind. Deshalb vermuten jetzt einige Experten, dass diese spezielle Variante mit sehr vielen Mutationen in Menschen mit HIV entstanden sein könnte. Wie gefährlich sie wirklich ist, und ob all die hektischen neuen Massnahmen gerechtfertigt sind, bleibt abzuwarten.

Für Menschen mit HIV in der Schweiz ist es jetzt wichtig, dass sie bald eine Booster-Spritze bekommen und nebenbei auch die Grippe impfen. Auch wenn es gerade nicht so gut aussieht: Einen so schlimmen Winter wie den letzten sollten wir nicht mehr erleben. Und wer Menschen in seinem Umfeld hat, die sich schwertun mit dem Impfen: Nehmen wir uns Zeit für sie, hören wir die Ängste an – die wenigsten sind nämlich richtige Impfgegner. Die meisten sind einfach überfordert. Die monatelange, tägliche Newslawine mit Experten im Adrenalinüberschuss und offensichtlich überforderte Politiker: Irgendwann stellt es bei vielen einfach ab. Genug ist genug. Wenn wir uns jetzt von einer fünften Welle nochmals überraschen lassen, dann ist es ein deutliches Zeichen des Versagens auf vielen Ebenen.

Wir erinnern uns heuer an «40 Jahre HIV», und ich hatte mir eingebildet, wir hätten aus der

damaligen Epidemie viel gelernt. In diesem Land hatten wir Mitte der 1980er Jahre eine hervorragende Prävention und Betreuungsinstrumente aufgebaut, wir haben eine Sprache gefunden, welche die Menschen und die Betroffenen mitnahm und nicht ausgrenzte. Wenn wir heute um uns schauen, ist von diesem Wissen nicht viel geblieben. Sicher, der Covid-Sturm ist noch viel heftiger als damals bei HIV. Aber weil dem so ist, müssten wir uns noch viel besser überlegen, wie wir mit den Menschen und unserer Gesellschaft umgehen. Die jetzige Krise hat das Vertrauen zwischen Menschen, Institutionen und der politischen Führung schwer erschüttert. Der Epidemiologe Marcel Tanner hat es mit seiner Erfahrung aus Afrika und Asien auf den Punkt gebracht: Der Faktor Mensch ist entscheidend in der Seuchenbekämpfung. Vor bald 40 Jahren wussten wir das hier in der Schweiz offenbar besser als heute – das stimmt mich traurig und nachdenklich.

Das Redaktionsteam POSITIV

P.S. Wir freuen uns über Feedback. Unsere Kontaktdaten findest Du auf unserer Website www.positivrat.ch. Nebenwirkungen einer HIV-Therapie meldest Du bitte an Deinen Arzt, an eine Apotheke, an Swissmedic oder direkt an die Herstellerfirma. Besuch uns auch auf www.facebook.com/positivrat.

AKTUELL

Nationales Programm HIV und sexuell übertragbare Infektionen - warum wir nicht warten wollen

Am 25. August 2021 hat das Bundesamt für Gesundheit via Bundesratsentscheid die Entwicklung des neuen nationalen Programms HIV und sexuell übertragbare Infektionen (NHPS) auf die lange Bank verschoben, und dies ohne Konsultation mit den interessierten Parteien. Das NHPS soll die Zahl der Neuinfektionen senken und die gesundheitsschädigenden Folgen für die infizierten Personen minimieren.

[weiterlesen...](#)

AKTUELL

Welt-Aids-Tag 2021: Stopp Diskriminierung am Arbeitsplatz!

Am Welt-Aids-Tag am 1. Dezember wird jeweils dazu aufgerufen, Solidarität mit

den von HIV-betroffenen Menschen zu zeigen. Denn diese leiden auch in der Schweiz noch häufig unter Diskriminierung im Alltag. Deshalb lanciert die Aids-Hilfe Schweiz mit Unterstützung von IBM Schweiz auf den diesjährigen 1. Dezember in der Schweiz das internationale Label #positivarbeiten.



Christian Keller, CEO IBM Schweiz mit Andreas Lehner, Geschäftsleiter der Aids-Hilfe Schweiz

[weiterlesen...](#)

Der Positivrat Schweiz braucht deine Unterstützung!

Seit 2010 engagiert sich der Positivrat für Menschen mit HIV und/oder Hepatitis.
Unser regelmässig erscheinender Newsletter ist kostenlos. Wir freuen uns über Eure Spende auf das
Vereinskonto PC 85-77527-3.

Herzlichen Dank!

Der Newsletter wird von unseren [Sponsoren und privaten Spendern](#) unterstützt.

Die Redaktion ist [unabhängig](#).

© positivrat 2021



Copyright © 2021 Positivrat, All rights reserved.

Want to change how you receive these emails?
You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

